Letzte Telegramme.

Potsdam, 28. Juli. Der Kaiser ist gestern abends 10 Uhr hier eingetroffen und von der Kaiserin empfangen worden.

Kassel, 28. Juli. Die drei ältesten kaiserlichen Prinzen sind gestern abends aus Homburg v. d. H. hierher zurückgekehrt.

Berlin, 28. Juli. Nach hiesigen Blättern zugehender Mittheilung hat der Reichskanzler Graf Caprivi bereits gestern auf dem Wege von Spandau nach Potsdam dem Kaiser über die Weltausstellung Vortrag gehalten. Der Kanzler hob hervor, daß die von den Bundesregierungen und Industriellen erbetenen gutachtlichen Aeußerungen erst zum kleinsten Theile vorliegen, die Entscheidung der Angelegenheit müßte somit noch verschoben werden.

Wien, 28. Juli. Graf Taaffe ist heute nach dem Hoflager in Ischl abgereist.

Linz, 28. Juli. [Orig.-Telegr.] Die Polizeidirektion von Fünfkirchen verhaftete einen aus Antwerpen flüchtig gewordenen Kassirer, welcher die Kasse seines Prinzipals geleert hatte.

Budapest, 28. Juli. (Aus der heutigen Morgen-Ausgabe wiederholt.) Nach dem „Magyar Hirlap" richtete der rumänische Agitator Wladislaus Lucacs wegen der Auflösung einer am 16. Juli in Nagybanya abgehaltenen Versammlung folgende Beschwerde an den Minister des Innern:

„Wenn wir für dieses nichtswürdige Attentat keine Genugthuung erhalten, so wird schließlich Aufstand und Bürgerkrieg die Folge sein. Wir werden in den Wald gehen, um von den Bäumen desselben und von den Blitzen des Himmels Rath einholen. Das rumänische Volk zieht es ohnehin vor, todt zu sein, als im jetzigen Zustande zu leben.

Das Ministerium hat diese Beschwerde dem Vicegespan des Szathmarer Komitats zur Begutachtung übersandt.

Warschau, 28. Juli. [Orig.-Telegr.] Wie der amtliche „Dziennik Warszawski" meldet, fanden am 16. Juli in zwei Ortschaften Dynamitexplosionen statt, welche sich gegen höhere Bergwerksbeamte der Bergwerksgesellschaft des Grafen Renard richteten. Die Dynamitpatronen platzten unter den Fenstern der Privatwohnung des Direktors und des Kassirers, ohne besondern Schaden anzurichten. Die Thäter sind noch unbekannt.

Lille, 28. Juli. [Orig.-Telegr.] Infolge unvorsichtiger Lösung eines Dynamitsprenggeschosses sind in einem hiesigen Bergwerke mehrere Arbeiter getödtet worden.

Paris, 28. Juli. [Orig.-Telegr.] Das Schwurgericht in Versailles verhandelt gegen drei Anarchisten wegen eines Dynamitattentates. Die Anarchisten verweigern jede Antwort und verhöhnen den Gerichtshof.

London, 28. Juli. [Orig.-Telegr.] Gladstone ist hier mit seiner Frau angekommen und mit begeisterter Ovation empfangen worden.

London, 28. Juli. Der „Times" wird aus Tanger von gestern telegraphirt, nach Meldungen aus Fez vom 20. d. habe der Sultan von Marokko die Absicht kund gegeben, den Kaiser von Rußland um Ernennung eines russischen Gesandten in Marokko zu ersuchen, um bei der Freundschaft zwischen Frankreich und Rußland nicht von dem Einflusse der andern europäischen Mächte abhängig zu sein.

Die Cholera.

Breslau, 28. Juli. Eine Privatdepesche der „Schlesischen Ztg." meldet: Wie in ärztlichen Kreisen Warschau's verlautet, sei die asiatische Cholera auch in Warschau sporadisch aufgetreten; in den letzten Tagen seien vier Todesfälle konstatirt.

Petersburg, 28. Juli. Nach hier eingegangener Meldung sind auch in der Krim mehrere Cholerafälle vorgekommen.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 27. Juli.

Stationen.	8 Uhr morgens. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtweis. 1–12 B.	Stationen.	2 Uhr nachmittags. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtweis. 1–12 B.
Memel	761.8	16.9	N 3	Memel	762.8	19.1	NNW 4
Kiel	67.8	12.6	WNW 1	Hamburg	67.6	18.1	WNW 1
Hamburg	68.2	12.2	N 2	Eslen	64.7	23.2	N 2
Borkum	68.4	14.6	N 2	Galencia	—	—	—
Münster	68.3	16.0	N 2	Petersburg	57.0	22.3	NNW 2
Kassel	67.9	14.1	N 1	Aspharanda	63.1	15.5	N 3
Berlin	66.8	18.2	NNW 2	Stockholm	66.4	17.4	NNW 5
Breslau	65.7	14.6	NNW 1				
Karlsruhe	65.3	16.4	NNO 3				
Frankfurt/M.	65.4	14.6	NNO 2				
München	67.2	13.6	NNO 4				

Zucker.

Magdeburg, 28. Juli. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 17,80, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 16,90, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 14,20. Fest. Brodraffinade I. 28,00 Brodraffinade II. 27,75. Gem. Raffinade mit Fass 28,50. Gem. Melis I., mit Fass 26,50. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Juli 12,90 bz., 12,92½ Br., pr. August 12,87½ bz., 12,96 Br., pr. September 13,05 bz., 13,07½ Br., pr. Oktober-Dezember 12,70 Gd., 12,75 Br. Ruhig.

Getreide.

Hamburg, 27. Juli. (Original-Bericht von Otto Friedeberg.) Frühzeitiger als sonst senden uns sowohl die ungarischen wie auch in den letzten Tagen die mährischen und böhmischen Korrespondenten die ersten Proben neuer Gerste. Allen ist ausnahmslos anzusehen, dass sie des Ausschwitzens bedürfen, um die jetzt noch scheckige und etwas grünliche Farbe zu verlieren. Ist dieser Prozess einmal vollendet, dann dürften, so weit das heutige Urtheil reicht, uns selten gute Qualitäten zur Verfügung stehen. Man vergesse dabei nicht, dass dieses Urtheil ein sehr bedingtes ist, Böhmen und Mähren stehen mitten in der Ernte, schönes oder zehn Tage gutes oder schlechtes Wetter geben den Ausschlag. Die bisland vorliegenden Proben ungarischer Gerste sind, wenn auch schmalkörnig und etwas eisig, so doch durchaus brauchbar und durchweg gut in Farbe. Eine wirklich schlechte Gerste ist uns bis jetzt nicht zu Gesicht gekommen. Die bessern, vollern Sorten werden sich schon einstellen, wenn die grössern Herrschaften zum Drusch schreiten und an den Markt kommen. Rühmen hat, wie stets, den Vorzug des vollern Kornes, scheinbar der heute eingetroffenen Muster sind tadellos, wenn man in Betracht zieht, dass sich die verschiedenen Farbentöne durch Ausgleichen bald verschmelzen. Die Saale erfreut sich besserer, aber nicht konstanter Witterung, trotzdem wollen die Klagen, die wir im Vormonat hörten, nicht ganz verstummen, eine einzelne, aus der Ähre ausgeriebene Probe berechtigt uns zu keinem Urtheile, es wird immerhin noch gut 14 Tage dauern, ehe ein solches auch nur mit einiger Sicherheit gefällt werden darf. Und nun zu den Preisen. Gerade von befreundeter prager Seite schreibt man mir heute, man tappe im Dunkeln. Das geht uns grade so und in noch höherem Masse. Die Saison entwickelt sich hier niemals vor der dritten Augustwoche und das selbst nur in den Jahren, wo England dann bereits weiss, dass definitiv ein schlechtes Resultat in Grossbritannien zu erwarten ist. In solchem Fall pflegt es seinen ersten Bedarf frühzeitig zu decken. — Es muss zugegeben werden, dass die Hauptdistrikte, die in den Vereinigten Königreichen Gerste bauen, mit ihrer Ernte um 2—3 Wochen hinter einem Normaljahr zurück sind. Stärme, kalte Witterung, meist bedeckter Himmel — England klagt sehr über schwachen Prozentsatz von Sonnenschein in diesem Sommer — sind die Gründe dieser Verspätung, die aber sehr wohl durch besonders warme Tage wieder eingeholt werden kann. Alte Vorräthe scheinen im Lande hier und da noch, aber doch nicht in bedeutendem Masse zu existiren, in Anbetracht der schönen diesjährigen Sorten kann man dem missfarbenem 1891er Gewächs nur ein ungünstiges Prognostikon stellen; der grösste Theil dieser alten Lager wird wohl für Futter- bezw Brennzwecke verwendet werden müssen. Weizen eher etwas schlanker abzusetzen, Roggen knapp und gut behauptet, Hafer steigend, die Zufuhren finden ungemein schlanke Aufnahme, inländische Waare nach Qualität 152 bis 170 M.

Produktenbörse zu New-York.
am 27. Juli (Telegr.)

Rother Winterweizen loco 85. Rother Weizen pr. Juli 83¼, pr. August 83⅛, pr. Sept. 84, pr. Dez. 88. Kaffee Rio Nr. 7, 12⅜; low ord. per Aug. 12,20, per Okt. 12,20. Zucker (Fair refining Muscovados) 2⅞. Mais (New) pr. Aug. 55¼, pr. Sept. 55, pr. Okt. 54¼. Mehl (Spring clears) 5,20. Getreidefracht 2½. Schmalz loco 7,62, do. (Rohe & Brothers) 8,50. Raff. Petroleum Standard white in New-York 6,00 Gd., do. Standard white in Philadelphia 5,95 Gd. Rohes Petroleum in New-York 5,40, do. Pipeline Certificates, pr. Aug. 51⅞. Stetig. Baumwolle in New-York 7⅛, do. in New-Orleans 7⅛. Kupfer 11,75.

Weizen anfangs schwach, dann nachgebend und matt den ganzen Tag auf Realisirungen der Haussiers.

Mais anfangs schwach, dann weichend und flau den ganzen Tag auf günstige Ernteberichte.

Fahrtiefen am 26. Juli

Unstrut. 0,80 m zwischen Artern und Ritteburg bei der Eisenbahnbrücke.

Saale. 0,90 m beim Nixstein.

Von Wettin bis Plötzkau. 0,90 m im Alslebener Unterschleusengraben.

Von der Anhaltischen Grenze bis Kalbe. 1,72 m bei Wispitz km 2,4.

Von Calbe bis zur Mündung in die Elbe. 0,76 m in der Steinflügge km 9,5, 0,74 bei Trabitz km 11,4.

Elbe. Sächsische Grenze bis Torgau. 1,90 m bei Altbelgern km 134,0. 1,90 m bei Ammelgoswitz km 138,5. 1,70 m unterhalb des Döbelitzer Durchstichs km 146,5. 1,50 m oberhalb der Torgauer Chausseebrücke km 154,5.

Torgau bis obere Anhaltische Grenze. 1,55 zwischen der Chausseе- und Eisenbahnbrücke Torgaus km 155,5. 18,0 m unterhalb der Eisenbahnbrücke Torgau km 157,0. 2,10 m bei der Probstei km 211,0.

Anhaltische Elbstrecke. 1,00 m Steutzer Anger km 272.

Saalemündung bis Magdeburg. 1,30 m Barbyer Eisenbahnbrücke zwischen den Bobern km 294. 1,80 m am Busch km 300,0. 1,50 m am Drachenberg km 315,5. 1,30 m am oberhalb Westerhüsener Fähre km 317,5. 1,30 m an der alten Eisenbahnbrücke km 325,5.

Magdeburg-Ihle-Kanal. 1,30 m beim Pontonir-Uebungsplatz km 327,5. 1,45 m am Maikäferwerder km 335,2.

Berliner Börse vom 28. Juli.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete auf die schwächere Haltung der auswärtigen Börsen unentschieden und neigte in lokalen Werthen eher zum Rückgang. Die gestrige Auslassung der »Nordd. Allgem. Ztg.«, dass die Entscheidung über das Zustandekommen der Berliner Weltausstellung noch lange nicht spruchreif sei, hat die Spekulation, die gestern etwas allzu heissblütig vorwärts stürmte, abgekühlt und zu theilweisen Realisirungen veranlasst. Nachdem die schon nahezu beendete Ultimoregulirung einen Stückmangel nicht zeigte und für die gesuchten Stücke vor der Prämienerklärung die Deports nicht wesentlich sind, so hat der Verkehr keine grosse Anregung geboten. Im Eisenbahnaktienmarkte war Stetigkeit, nur in heimischen Eisenbahnen, wie in Ostpreussen, Marienburgern, Lübeckern und Meiningern sind Kurseinbussen zu verzeichnen; fremde Bahnen behaupteten. Im Montanaktienmarkte Haltung schwankend. Banken unregelmässig. Fondsmarkt still; heimische Anlagen schwächer. Norddeutsche Lloyd behauptet. Dynamit-Trust-Compagnie schwach. Russen behauptet

Von der Getreidebörse. Am heutigen Getreidemarkte war die Stimmung allgemein matt; die Preise gingen erheblich zurück infolge Preisrückganges in Amerika und des fortdauernden sehr günstigen Erntewetters; namentlich inländische Waare war stark angeboten, die Spekulation machte grosse Blankoverkäufe. Rüböl besserte sich infolge der Festigkeit des pariser Marktes. Der Verkehr in Spiritus war still, da der Bedarf sehr gering war.

Weizen: Juli 171,00, Juli-Aug. 171,00, Sept.-Okt. 172,50, niedriger.
Roggen: Juli 174,75, Juli-Aug. 173,25, Sept.-Okt. 166,00, niedriger.
Hafer: Juli 149,50, Juli-Aug. 149,25, Sept.-Okt. 148,75, niedriger.
Rüböl: Juli —,—, Sept.-Okt. 49,50, fester.
Spiritus: (70er Waare) loco 35,90, Juli-Aug. 34,40, Aug.-Sept. 34,53, fest.

Kursnotirungen vom 28. Juli 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Coupons.

Sovereigns	20,38B
20 Frances-Stücke	16,24bz
Gold-Dollars	— —
imperials	— —
Belgische Noten	81,05bz
Englische Banknoten	20,40½bz
Französische Noten	81,20bz
Holländische »	168,65B
Italienische »	78,10bz
Oesterreichische »	170,80bz
Russische » 100 R.	203,65bz
Schweizer »	81,15bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4	107,10bz6
do. do.	3½	100,80bz6
do. do.	3	87,80B
Preuss. Consol. Anleihe	4	107,20bz6
do. do.	3½	100,75bz
do. do.	3	87,80B
Pr. u. D. R. gm. St. Int	3	— —
Staats-Anleihe 1868	4	100,50bz6
Staats-Schuld-Scheine	3½	100,60B
Barmer Stadt-Anleihe	3½	95,60B
Berliner Stadt-Obl.	3½	99,10bz6
do. do. 1890	3½	99,10bz6
Hallesche Stadt-Obl.	3½	— —
Magdeburger St.-Anl.	3½	96,40B
do. do. neue	4	103,80bz6
Westpr. Prov.-Anl.	3½	99,50B
Landsch. Central	4	— —
do. do.	3½	97,25bz
do. do.	3	86,40bz
Ostpreussische	3½	96,30bz
Posensche	4	102,00bz
Sächsische	4	— —
Westpr. ritsch. I. I. B.	3½	96,80B
Pommersche	4	102,60bz
Posensche	4	102,60bz
Preussische	4	103,00bz6
Sächsische	4	103,20B
Schlesische	4	102,70bz
Bremer Anl., 85, 87 u. 89	3½	97,30bz
Hamb. Staats-Rente	3½	96,50B
do. Staats-Anl. 1866	3	— —
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½	— —
do. Staats-Rente	3	88,25bz6

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5 %	—	43,60bz
do. innere do 4½ %	—	35,50bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5	94,90bz
do. do. 1888	5	94,90bz
Buen.-Aires GO. A. 5000	5	32,00bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½	90,60bz
Chinesische Anleihe	5¾	108,90bz
Egyptische priv. Anl.	3½	92,60bz
do. do. do.	4	— —
Griech. Anl. 1881—84	5	71,10bz
do. kons. Goldrente	4	51,00bz
do. Monopol-Anl.	4	57,75bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5	64,90bz
Italienische Rente	5	— —
Lissb. St.-Anl. 86, I. u. II.	4	50,00bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	65,40bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5	71,60bz
Norwg. Staats-Anl. 1886	3	— —
Oesterr. Gold-Rentp.	4	97,00B
do. Papier-Rente	4½	— —
do. Silber-Rente	4½	81,50bz
Poln. Staats-Anl. 88—89	4½	92,90bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	80,50bz
Rumän. fend.	5	101,60bz
do. amort.	5	97,80bz
do. do. 1891	4	82,10bz
Russ. kon. Anl. 1880 85er	4	95,10bz
do. Gold-Rente 1883	6	103,40bz
do. do. 1884	6	103,30bz
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	96,30bz

Russ. Orient-Anleihe II.	5	65,40bz
do. do. III.	5	66,20bz
do. Nicolai-Oblig.	4	95,90bz
do. Boden-Kredit	5	132,00bz
do. do. gar.	4½	96,70bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5	85,40bz
Schwed. St.-Anl. 1886	3½	94,20bz
do. do. 1890	3½	— —
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½	102,50bz
do. do. 1878	4	150,80bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5	86,25bz
do. Rente 1884	5	81,25bz
do. do. 1885	5	80,90bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4	94,40bz
do. do. 500	4	94,70bz
do. do. 100	4	94,70bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	102,80bz
do. do. 100	4½	102,80bz
do. Gold-Invest.-Anl.	5	102,40bz
do. Papier-Rente	5	85,75bz

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3	63,75bz
Altenburg-Zeitz	9 1/30	— —
Dortmund-Gronau-E.	4	98,75bz
Ludwigshaf.-Bexbach	10	224,25bz
Lübeck-Büchen	7½	146,90bz
Mainz-Ludwigshafen	8/3	114,90bz
Marienburg-Mlawkaw	1	58,40bz
Ostpreussische Südbahn	1/8	74,00bz
Saalbahn	0	26,10bz
Weimar-Gera	0	16,60B
Werrabahn	3	65,50B

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20	401,00B
Böhmische Nordbahn	5 1/9	— —
do. do. Westbahn	7½	147,75bz
Dux-Bodenb. St.-A.	12½	219,75bz
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4	— —
Graz-Köflach	7	109,40bz
Kaschau-Oderberg	4	— —
Kronpr. R. St Sch.	4¾	85,75bz
Lemberg-Czernowitz	7	104,00B
Oesterr.-Fr.-Staatsb.	4	— —
do. do. Nordwestb.	4⅝	92,00bz
do. B. Elbethal b.	5 1/9	— —
Südösterreich. (Lomb.)	1/5	42,50bz
Ivangor-Dombrowo	5	— —
Kursk-Kiew	5	— —
Russ. Südwestb.	5 3/9	72,75B
do. do. grosse	5 3/9	72,75B
Warschau-Terespol	5	— —
Warschau-Wien	15 1/3	— —
Canada-Pacific	5	88,00bz
Gotthardbahn	6½	143,00bz
ital. Mittelmeerbahn	5½	99,75bz
Lüttich-Limburg	0	22,70B
Luxemb. Pr. Hnr.	2½	66,50bz
Schweizer Centralbahn	6	— —
do. Nordostbahn	6	107,00B
do. Unionbahn	4½	67,90bz

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elberf.	—	120,80B
Berliner Handels-Ges.	—	142,50bz
do. Bank	6½	162,25bz
Börsen-Handels-Verein	11	156,00B
Bremer Bank Markst.	4½	103,60B
Breslauer Disk.-Bank	4½	97,40bz
do. Wechsl.-Bank	4½	97,80bz
Darmstädter Markst.	5½	137,75bz
Dessauer Landesbank	7½	133,25B
Deutsche Bank	9	163,25bz
do. Effekt.-B. (Hahn)	4	116,80B
do. Genossenschaftsb.	7	116,70B
do. Hypothekenbank	6½	115,50B
Diskonto-Kommandit	8	190,50bz
Dresdener Bank	7	146,00bz
do. Bank-Ver.	—	112,00B
Gothaer Zettelbank	—	113,30B
do. Grund-Kreditb.	—	88,00B
do. do. junge	—	93,80B
Internationale	—	100,00B

Leipziger Kreditanstalt	9	163,25bz
Makler bank	10	122,50B
Meininger Hypotheken	—	103,75B
Mitteldeutsche Kredit b.	5	100,00B
Nationalb. f. Deutschl.	6½	118,10B
Nordd. Bank-Aktien	4½	143,25B
Oesterreich. Kredit ult.	8¾	167,20bz
Petersburger Diskontob.	—	— —
do. Handelsb.	—	— —
Preuss. Boden-Kredit	7	128,00B
do. Centr.-Bod.-Kr.	—	159,00B
do. Hyp.-B. (Spielh.)	—	121,25B
do. do. (Hübner)	—	104,75B
do. do. volle	—	108,50B
Realkredit-Bank	6½	93,25B
Reichsbank	7 4/5	149,60B
Russ. B. f. ausw. Handel	6	— —
Sächsische Bank	6	117,60B
Schaaffhaus. Bank-Ver.	—	106,60B
Schlesischer Bank-Ver	5½	113,75B

Industrie- u Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	9	140,90bz
Anglo-Kont. Guano	—	144,00B
Anhalter Kohlen	7	101,80B
do. Maschinen	4	77,75B
Aplerbeck	—	128,75B
Arenberger Bergwerk	30	430,00B
Berl.-Anh. Maschinen	11	127,50B
Berliner Bockbrauerei	0	54,70bz
do. Böhm. Brauh.	12	225,00B
do. Brauerei Königst.	5	111,25B
do. do. Patzenhofer	26	328,00bz
do. do. Schultheiss	16	252,00bz
do. do. Tivoli	—	— —
do. Union Gratweil	4	100,90B
do Elektricit. W.	9	156,50B
Bismarckhütte	8	130,50B
Bochumer Gusstahl	6½	136,00B
Bonifacius Bergwerk	12½	100,75B
Borussia Bergwerk	0	— —
Bresl. Eisenb.-W./Linke	—	— —
Breslauer Oelwerke	10	92,00B
Chemnitz. Masch. Zimm.	8	105,40B
Concordia Bergwerk	10	80,50B
Cröllwitzer Papier	7	115,00B
Dannenbaum	10	93,25bz
Donnersmarckhütte	—	80,00B
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4	16,00B
do. Union St.-Pr.	2	67,50bz
Egestorff-Salzwerke	—	118,50B
Ellenburger Kattun	0	40,00B
Eisenb. Thale St.-Pr.	9	166,75B
Eschweiler Bergwerk	12	86,75B
Freund Masch. conv.	14	212,00B
Gelsenkirchen Bergw.	12	138,75bz
Glauziger Zuckerfabr.	12½	120,90B
Greppiner Werke	—	84,25B
Grosse Berl. Pferdeb.	12½	225,00B
Gruson	10	139,50B
Hallesche Maschinen	35	309,00B
Hamburger Packetfahrt	5	129,50B
Harkort St.-Pr. konv.	7	— —
do. Brückenb. konv.	—	129,60B
do. do. St.-Pr.	—	145,40B
Harpener Bergbau	20	147,90bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	— —
Heinrichshall	5	111,00B
Hibernia & Shamrock	12	117,90bz
Hildebrandt Mühlen	18½	151,75B
Hörder-Hütten konv.	0	21,00B
do. Stammprior.	11½	42,00B
Kalk werke Aschersleben	10	129,40bz
Kette Dampfschiffahrt	—	80,60B
Körbisdorfer Zuckerfab.	8	114,50bz

Lauchhammer konv.	10	113,70B
Laurahütte	8	115,90bz
Leipz. Brauerei Riebeck	10	179,25bz
Leopoldshall chem. Fb.	2½	74,25B
Luise Tiefbau konv.	10	75,40bz
do. do. St.-Pr.	14	114,40B
Magdeburger Bergwerk	33⅓	236,25B
do. Pferdebahn	6	248,10B
Marienhütteb. Kotzenau	3½	52,25B
Massen Bergwerk	5	53,29bz
Menden & Schwerte kv.	0	55,50B
do. do. St.-Pr.	0	77,50B
Norddeutscher Lloyd	0	103,90B
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2	55,90B
do. Eisen-Industr.	—	129,00B
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6	93,00B
do. abgest.	10	108,25B
Pluto, Bergwerk	—	127,75B
do. do. konv.	—	— —
Pomm. Masch. konv.	—	71,00B
Riebeck Montanwerke	15	168,50B
Rositzer Kohlen	6	82,75B
do. Zuckerfabrik	—	62,10B
Sächs.-Thür. Braunk.	10	142,00bz
do. St.-Pr.	10	142,00B
Salzungen	—	88,00B
Schäffer Walcker	—	95,50B
Schlesische Cement	9½	114,00B
do. Zinkhütten	—	92,25B
Schwartzkopff	18	230,25B
Stadtberger Hütte	10	112,00B
Stassfurt, Chem. Fabr.	8	129,00B
Stettiner Cem. Bredow	4	— —
Stollberger Zink-Akt.	—	49,70B
do. do. St.-Pr.	—	114,30B
Sudenburg. Maschinen	24	144,50B
Thüringer Saline	—	69,25B
Trust Aktien ¾	11	133,30B
Westeregeln Alkali	—	88,60B
Westf. Draht-Industrie	7½	96,50B
do. Union St.-Pr.	12	129,00B
Wittener Guss	10	119,00B
Wurm-Revier	11	89,40bz
Zeitzer Maschinen	20	233,50B

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,70bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,00bz
London	100 Kr.	10 T.	112,35bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,41bz
Paris	100 Fr.	8 T.	89,10bz
Wien	100 Fl.	8 T.	170,65bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,90bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,85bz
Petersburg	100 S. R.	3 W.	203,40bz

Bank-Diskonto.

Amsterdam 3. Berlin 3 (Lombard 4). Brüssel 3. London 2. Paris 3. Petersburg u. Warschau 6. Wien 5. Italien. Plätze 5½. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 4. Lissabon 4. Privat-Diskont 1⅞.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs	0,80 M.	1 M. Banco	1,50 M.
1 Lira	0,80 M.	1 Krone	0,112 M.
1 Lei	0,80 M.	1 Rubel	3,00 M.
1 Peseta	0,80 M.	1 Peso	4,00 M.
1 Gld. ö. W.	2,00 M.	1 Dollar	4,20 M.
1 G. sdd. W.	12,00 M.	1 Lstrl.	20,40 M.
1 G. holl. W.	1,70 M.		

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: schwankend.

Kredit	167,25	Buschtiehrader	191,90
Franzosen	130,60	Dux-Bodenbach	219,75
Lombarden	42,50	Gotthardbahn	142,50
Diskonto-Kommandit	190,90	Dortmunder Union	67,25
Deutsche Bank	162,90	Laurahütte	116,60
Darmstädter Bank	138,29	Bochumer Guss	138,50
Handels-Gesellschaft	142,75	Harpener	147,10
Dresdener Bank	145,75	Gelsenkirchen	138,25
Nationalbank f. Deutschland	118,10	Hibernia	117,00
Marienburg-Mlawka	58,10	Trust	133,00
Ostpreussische Südbahn	73,75	Norddeutscher Lloyd	103,75
Warschau-Wien	201,50	Russische Noten	203,75

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920728055/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Für den Regierungs-Bezirk Merseburg ist behufs Veranlagung der **Gewerbesteuerklasse II** zum Kommissar der Königlichen Regierung bezw. zum Vorsitzenden des Steuer-Ausschusses

Herr Regierungsrath **Rudolph** in **Merseburg**

und zu dessen Stellvertreter

Herr Regierungs-Assessor **Seydel** daselbst

ernannt.

Dies wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Halle, den 23. Juli 1892.

Der Magistrat.
ges. Schmidt.

Bekanntmachung,

den Aufgang der niederen Jagd betreffend.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß auf Grund des § 2 des Gesetzes über die Schonzeiten des Wildes vom 26. Februar 1870 in Verbindung mit § 107 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 für den Umfang des Regierungsbezirks Merseburg **der Aufgang der Jagd auf Rebhühner und Wachteln** auf

Montag den 22. August d. J.

und auf Auer-, Birk- und Fasanenhennen, Haselwild und Hasen auf

Donnerstag den 15. September d. J.

festgesetzt worden ist.

Merseburg, den 15. Juli 1892.

Der Bezirks-Ausschuß zu Merseburg. von Diest.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Heinrich Rohlof** zu Halle a/S., welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. Hb. 1838/92 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 23 Juli 1892. **Der Kgl. Erste Staatsanwalt.**

Beschreibung: Alter 29—31 Jahre. Größe 1,64 Meter. Statur kräftig. Haare blond. Stirn niedrig. Bart kleiner blonder Schnurrbart. Augenbrauen blond. Augen blaugrau. Nase gerade. Mund gewöhnlich. Zähne vollständig. Kinn spitz. Gesicht länglich Gesichtsfarbe gesund. Sprache deutsch. Kleidung: grau- und blaumelirte Hose, gelbbrauner Rock, spitze Mütze, hohe Stiefel. — Besondere Kennzeichen: nach Außen gebogene Beine.

Steckbrief.

Gegen das unten beschriebene Dienstmädchen **Marie Fiedler** zu Halle a/S., geboren am 29. März 1872 zu Wippra, welches flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, dasselbe zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. Hb. 1833/92 Nachricht zu geben.

Halle a. S., den 23. Juli 1892. **Der Kgl. Erste Staatsanwalt.**

Beschreibung: Alter 20 Jahre. Größe 1,70 Meter. Statur groß, schlank. Haare dunkelblond. Stirn flach. Augenbrauen blond. Augen dunkelbraun. Nase gewöhnlich. Mund gewöhnlich. Kinn spitz. Gesicht oval. Gesichtsfarbe etwas blaß. Sprache deutsch. Kleidung: grauer Staubmantel mit langen Unterärmeln, rothkarrirtes Tuch, schwarzer Hut mit rother Blume.

Sonnabend den 13. August

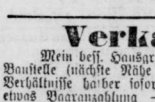
IX. diesjährige Tattersall-Auction.

Pferde, Wagen, Geschirre, Sättel ꝛc.

werden jederzeit zur Versteigerung angenommen. Schluß der Anmeldung spätestens **am 8. August Abends 6 Uhr.**

Die Auctionsliste erscheint vier Tage vor der Auction in 2000 Exemplaren und wird gratis ausgegeben. Die Anmeldungen sind schriftlich zu richten an die

Direction der Leipz. Tattersall-Gesellschaft Leipzig.



Bock-Auction.

Durch den außergerichtl. vereideten Auctionator **Louis Kaatz** werden am

Montag den 1. August cr. Vormittags von 11 Uhr an

im **Gasthof zum Rothen Roß in Halle a. S.**

für Rechnung des Eigenthümers eine hervorragend **schöne Collection bester importirter Oxfordshire-Down Vollblut-Böcke**

öffentlich unter den im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen versteigert.

Verkaufe krankheitshalber

mein 110 preuß. Morg. halt. Landgut mit prachtvoll stehender Ernte, Schiff und Geschirr. Die Felder, Wiesen u. Gärten, meist I. Kl., liegen ganz eben theils unmittelbar an der Hofraithe und 3 Min. entfernt. Gebäude und Inventar in gutem Zustande. Preis 86 000 Mk. I. Hypothek 30 000 Mk., 4%. Ort liegt ½ St. von Bahn u. 1 St. von Apolda. Selbstreflektanten erhalten ausführliche Auskunft von Alb. Werner, Apolda,

Untere Bahnhofsstraße 37.

Verkauf — Gesuch.

Mein best. Hausgrundstück mit br. Einfahrt, Hof und gr. Garten resp. Baustelle (nächste Nähe der Kliniken), sich fast zu Allem eignend, möchte ich Verhältnisse halber sofort verkaufen **und würde dabei** event. — außer etwas Baarzahlung — solides Geschäft, sicheren Hypothekenbrief, kleineres anderes (wenig belastetes) Objekt oder Baustelle (in Stadt oder Land) **mit annehmen.** Off. unter **P. g. 7440** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Der Kaisergarten in Wittenberg

(früher das **Schreiber**'sche Etablissement)

ist v. 1. Oktober cr. pachtfrei. Tüchtige Bewerber, welche Caution stellen können, wollen sich her unserm **dortigen** Vertreter Herrn **Gustav Runze** melden. **Gebr. Thieme, Wiedmarkter Dampf-Brauerei, Leipzig.**

Ein **Rittergut** mit 1000 Morgen Besitz, darunter 400 Morgen gut bestandenes Holz, 75 Morgen Wiese, Ziegelei, an der Stadt und Bahn gelegen, ist unter ganz besonderen Verhältnissen sehr billig zu verkaufen. Preis 250000 Mark, 100000 Mark Anzahl. Rest kann für immer stehen bleiben. Sichere Einnahme 20000 Mk. Offerten unter **1946 P.** an die Exped. d. Ztg. abzugeben.

Geschäfts-Verkauf.

Ein gut eingeführtes

Cigarren-Engros-Geschäft

mit sehr großer Kundschaft ist Famil.-Verhältnisse halber preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **K. G. 3680** an **Haasenstein & Vogler, A.-G. Halle a/S.** abzugeben.

Ein Stück **Landhaus** zu verpachten mit Stallung, Terrasse, Vorgarten (im Sommer als Kaffeegarten zu benutzen, herrliche Lage), 1 Mrg. Feld, in einem schönen Dorfe in Thür., 20 Min. von einer Stadt mit 24,000 Einw., pass. für Rentiers, Gärtner (Gärtchen, da in dem Dorfe noch nicht vertr.), Pr. 125 Thlr., sof. oder 1. Okt. zu bez. Off. **1944 N.** Exped. d. Ztg. zur Weiterbeförderung.

Eine **gangbare**, in schöner Geschäftslage von **Weißenfels** ges. **Bäckerei** ist an einen zahlungsfähigen Käufer preiswerth zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **G. G. 300** postl. **Weißenfels** erbeten.

Eine Schlosserei

in Halle mit patent. Special-Artikel (Eisenkonstr.) kann sof. käuflich übern. w. Off. **V. 237** an die Exp. d. Ztg. erb.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

In unser Gesellschaftsregister ist heute unter Nr. 721, woselbst die Actiengesellschaft:

„Vereinigte Pommersche Eisengießerei und Hallesche Maschinenbau-Anstalt vormals Baaß & Littmann"

mit dem Sitze zu Stralsund und einer Zweigniederlassung zu Halle a/S. verzeichnet steht, in Spalte 4 Folgendes:

In der außerordentlichen Generalversammlung vom 11. Juni 1892 ist beschlossen worden:

Die Direction wird ermächtigt, mit Genehmigung des Aufsichtsrathes Actien der Gesellschaft bis zum Nominalbetrage von Mark (600000) Sechshundertausend, jedoch nicht über pari, zum Zwecke der Reduction des Grundkapitals anzukaufen und zu vernichten.

Der Ankauf erfolgt im Wege der öffentlichen Submission in Theilbeträgen und ist die Bekanntmachung durch die Gesellschaftsblätter (§ 13 des Statuts) zu veröffentlichen.

Ausfertigung der notariellen Verhandlung vom 11. Juni 1892 befindet sich bei den Akten V. 47 Band 2 Blatt 114.

eingetragen worden.

Die Gläubiger der obengenannten Actiengesellschaft werden daher aufgefordert, sich bei derselben zu melden.

Halle a/S., den 19. Juli 1892.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Leder-Pantoffel-Auction.

Am **Freitag den 29. Juli a. c. Vormittags 9 Uhr** versteigere ich meistbietend gegen Baarzahlung im **Speditionsschuppen der Herren Zörn & Steinert, Magdeburgerstr. 43,** daselbst lagernde **Kiste mit mehreren Dzd. Lederpantoffeln.**

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator
u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Fettvieh-Auction.

Donnerstag den 4. August sollen **150 fette Schafe** in Stämmen zu 4 Stück früh 10 Uhr auf dem Vorwerk **Cachstedt** bei Arkern, und **36 fette Schweine** paarweise um 12 Uhr auf der Domaine in **Artern** öffentlich meistbietend verkauft werden. Für sämmtliches Vieh wird 14 Tage Stand gewährt.

Geschäfts-Verkauf.

Mein altes, herrlich gelegenes, gut renommirtes und in flottem Betriebe befindliches **Colonialwaaren- und Kaffee-Spezial-Geschäft** mit **Destillation** und voller Branntweinschankconcession bin ich Willens, mit massivem Eckhausgrundstück **besonderer Umstände halber** unter dem **Selbstkostenpreise** zu verkaufen oder auch **zu verpachten.** Zur Uebernahme sind 6—7000 Mark erforderlich. Jährlicher Detail-Umsatz ca. 30,000 Mk. Selbstreflektanten erfahren Näheres durch

Albert Werner,
Apolda, Untere Bahnhofstraße 37.

Eine **Villa** in Weimar, Belvederer-Allee, mit schönem Garten, Pferdestall, Wagenremise und Kutscherwohnung ist zu verkaufen oder zu vermiethen. Weitere Auskunft ertheilt

Albert Dietrich,
Weimar, Schillerstraße 13.

Landgasthof mit Materialgesch., Tanzsaal, herrlichem Garten, Veranda, heizbarer Kegelbahn, 4 Logir- u. 3 Gastzimmern, direkt an Hauptstraße, ½ Stunde von Weimar, in größerem Orte belegen, habe ich mit sämmtlichem Wirthschaftsinventar f. 26 Mille Mark zu verkaufen im Auftrage. 280 Hktl. Biermatz. Einkauf 15 Mk., Bierzahl à Gl. 14 Pfg. Da fragl. Ort von Weimar aus sehr frequentirt wird, ist der Umsatz an Kaffee, Grog, Speisen ꝛc. sehr bedeutend.

Alb. Werner, Apolda,
Untere Bahnhofstraße 37.

Ein Rittergut

Nähe Genthins, 1200 Morgen, ist durch mich zu verpachten.

A. Voigt, Genthin, Eisenbahnstr. 3.

Hausgrundstück

in bevölkertster Lage hiesiger Stadt, fast neu, zur Bäckerei eingerichtet, aber auch für Schmiede, Fleischer, Victualienhandel, Restauration vorzüglich geeignet, ist sofort zu verkaufen.

Ed. Klauss, Merseburg.

Landgut-Verkauf!

Ein **Gut** von 20 Morgen tragbarem Felde, mit schönen Wirthschaftsgebäuden, in unmittelb. Nähe der Stadt **Naumburg,** ist mit sämmtl. Inventar preiswerth zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Kostenfreie Auskunft ertheilt **Carl Magnus** in **Naumburg a/S.**

Wohnhaus,
neu erbaut, gut verzinslich, zu kaufen gesucht. Off. **P. 231** Exped. d. Ztg. erb.

Gasthof

auf dem Lande, Nähe von Halle a/S., **suche** mit 4000 Thlr. Anzahlung **zu kaufen.** Off. von Besitzern mit Preis, Biermatz u. s. w. unter **Z. 216** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen. (Agenten verbeten.)

Villa,

Vorort Neu-Leipzig, in bester Villenlage, 15 Min. von Kgl. Gymnasium u. höh. Schulen, mit allen erdenkl., der Neuzeit entspr. Einrichtungen erb., umgeben v. gr. Ziergarten, gr. Pferdest. und Remise, gr. Kutscherwohnung, soll Lebensalters halber sof. mit 20—25,000 Mk. Anzahlung **sofort verkauft werden.** Ndr. unter **M. N. 341** an **„Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Rittergut, Prov. Sachsen, 2700 Mrg. Weizenboden, incl. 400 M. Wiesen, 400 M. Forst. Preis 675,000 ℳ, Anz. 200,000 ℳ.

Rittergut, Prov. Posen, 2000 Mrg. Weizen- und Rübenbau, incl. 200 M. Wiesen. Preis 400,000 ℳ, Anz. 100,000 ℳ.

Rittergut, Prov. N.-Schlesien, 870 Mrg. Weizenboden, incl. 400 M. Wiesen, große Molkerei u. Viehzucht (112 Haupt Rindvieh). Preis 260,000 ℳ, Anzahl. 60,000 ℳ. Selbstkäufern erth. Näheres **Rob. Sydow, Berlin, Lützowstraße 29.**

Dampfziegelei

bei Halle, mit leb. u. todt. Inventar, gr. Thonlager u. Landwirthsch., ist sehr preiswerth zu verk. Refl. bitte Off. in der Exp. d. Ztg. u. **E. 221** niederzulegen.

Ein Landgasthof mit 3—400 Hektoliter Biermatz, Tanzsaal überbauter Kegelbahn, großer Stallung und Scheune an verkehrsreicher Straße. Preis 6000 Thaler, Anzahlung 1500 Thaler sofort zu verkaufen. Offerten unter **O. V. 100** postlagernd **Markolsbach,** Postbezirk Erfurt zu richten.

Gasthof,

sehr rentabel, Badeort an Thüringer Bahn, für 39,000 Mk. bei 15,000 Mk. Anzahlung sofort verkäuflich. Angebote unter **G. B. Lützen** postlagernd.

Sofort größeres

Restaurant mit Ballsaal

in Leipzig an kautionsfähigen Wirth zu verpachten. Inventar vorhanden.

Bierbrauerei Kl.-Crostitz.
F. Oberländer.

Schneiderei.

Besonderer Umstände halber beabsichtige ich mein besseres **Schneider-Maaßgeschäft in Leipzig** (Vorort), gute Kundschaft, mit sämmtlichen Vorräthen billig **zu verkaufen.** Offerten unter **M. Z. 370** an **„Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Feines Cigarrengesch. in Leipzig sof. für 14,000 Mk. bar zu verkaufen. **E. Weidlich,** Leipzig, Rosenthalg. 8, II.

Ein flottgehendes Restaurant u. Café Umstände halber sof. billig zu verpachten. Bedeutender Biermatz. Gef. Offerten unter **T. 44** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Mostrichfabrik

in gr. Stadt bei Magdeburg mit bedeut. Nebenbetr., altes, leichtes, lukratives Gesch. im vollk. Gange, sehr erweiterungsfäh., soll schnell billig verkauft od. gegen gutes Zinshaus vert. werden. Schöne Geb. herrl. Lage, großer Garten. Zur Uebernahme sind ca. 15000 Mark erforderlich. Offerten unt. 1940 J. durch die Exped. d. Ztg.

Eine Bäckerei

wird zu kaufen oder pachten gesucht. Offerten in der Exped. dieser Zeitung unter **G. 223** niederzulegen.

Einem gew. strebsamen Kaufmann mit ca. 12,000 ℳ bispon. Vermögen bietet sich Gelegenheit, ein wesentlicher Ausdehnung fähiges

Fabrikgeschäft

kleineren Umfanges zu übernehmen oder in dasselbe als **Socius** einzutreten. Offerten unter **F. 222** befördert die Exped. dieser Zeitung.

Zum 1. Oktober wird

gangb. Restauration oder ein Landgasthof

pachtweise zu übernehmen gesucht, wo 2500—3000 ℳ zur Uebernahme genügen. Gefl. Offerten unter **1936 E.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Milch-Geschäft ist abzugeben. Zu erfragen **Pfännerhöhe 20,** I.

Die Lederpantoffel-Auction

findet nicht um **10 Uhr,** sondern

Freitag den 29. Juli Vormittags von 9 Uhr

im **Speditionsschuppen d. Herren Zörn & Heinert, Magdeburgerstraße 43, statt.**

Louis Kaatz,
gerichtl. vereid. Taxator
u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Hypotheken-Kapital

auch **Bank- u. Mündelgelder** offerirt **Otto Knoche, Postfach 12, II.**

650,000 Mark

Institutsgelder sind à 3¾%, in Posten nicht unter 20,000 Mark, auf Ackerhypothek **auszuleihen,** und sind schriftliche Gesuche unter **B. R. 196** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** einzuweisen.

15000 Mark auf gute **erste Hypothek auszuleihen.** Näheres durch **Bernh. Schmidt,** Kaiserstr. 1a, II.

28,000 Mark werden zu 4½% auf erste Hallesche Haushypothek gesucht. Näh. durch Rechtsanwalt **Föhring, Rathhausgasse 6.**

18,000 Mk.

zu 4% verzinslich werden zur I. Stelle auf ein hiesiges, in sehr guter Lage befindliches Hausgrundstück per 1. Oktbr. **gesucht durch Rechtsanwalt und Notar Wippermann,**

Große Steinstraße Nr. 18, I.

10,000 Mark zur sichern Hypothek auf ein herrschaftliches Grundstück in der Händelstraße zum 1. Oktober oder später gesucht. Offerten unter **J. 129** an die Exped. d. Ztg.

5000 Mark

gegen sichere Hypothek **auszuleihen.** Off. unter **P. 231** Exp. d. Ztg. erb.

Zum Verkauf eines guten Reitpferdes während der Zeit vom **1. bis 15. Aug.** suche ich eine **gewandte junge Dame.** Offerten unter **P. F. H. 1850** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler, A.-G., Zeitz.**

Rehböcke u. Hirsche, Reh- u. Hirschrücken, Keulen u. Blätter

Kochfleisch billig.

Reiche's Wildhandlung,
Bahnhofstr. 14. Telephon 639.

Empfehle täglich frisch:

ff. Sister-Aschkuchen, Geschmack wie **Sandtorte,** verschiedene **Theegebäcke,** sowie **div. Butterhörnchen,** nach Art der berühmten **Wiener Kipfel** hergestellt, geschmackvoller als Franzbrode und alles bisherige **Weißgebäck.**

Otto Wiegandt, Fleischergasse 18.

ff. Pflaumenmus,

Mohrrüben- und Candissaft, gebr. Gerste u. Weizen bei

A. Trautwein,
Gr. Ulrichstraße 30.

Carbolsäure, Eisenvitriol, Desinfectionspulver, Chlorkalk zum Desinfiziren empfiehlt **J. R. Strässner,** Bernburgerstr. 13.

Spiritus z. Brennen und Pol., à Ltr. 0,40, 5 Ltr. 1,75 ℳ, empf. **J. R. Strässner,** Bernburgerstr. 13.

Neue blaue Kartoffeln verkauft **Oekonomie Breitestr. 10.**

Brauner Wallach (Ackerpferd), 12jährig, 1- u. 2spännig gut zu gebr., verkauft, weil überzählig, sofort. **Zorn, Denkleben** bei Wettin a. S.

2 kräftige Arbeitspferde sofort billig zu verkaufen Gr. Ritterstraße 2.

11jähr. ostpr. br. **Stute,** fehlerfr., flotte bequ. Gänge, vor dem Zuge geh., für mittl. Gewicht, für 700 Mk. verkäuflich. Lient. **von Koenig,** Halberstadt.

Ferkel

der weißen, leicht zu mästenden Race, sind in kleineren und größeren Partien zu Tagespreisen wieder abzulassen auf dem

Rittergute Wengelsdorf bei Corbetha.

Jagdhund,

hasenrein, fest vorstehend, fleißig, **zu kaufen gesucht.** Offerten mit Angabe des Preises, Alters und Rasse an **Reiche's Wildhandlung, Halle a. S.,** erbeten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920728055/fragment/page=0002

Auszug aus dem Verzeichniß der

Bibliothek der Gesamt-Litteratur des In- u. Auslandes.

Verlag von Otto Hendel, Halle a. S. — Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Dramatische Werke.

		geb. ℳ	geb. ₰
Calderon de la Barca, Don Pedro, Der Richter von Zalamea. Schauspiel	Nr. 464	25	50
Erckmann-Chatrian, Der polnische Jude	Nr. 445	25	50
Goethe, Joh. Wolfg. v., Clavigo	Nr. 113	25	50
— Die Mitschuldigen	Nr. 240	25	50
— Egmont	Nr. 48	25	50
— Faust, I. Teil	Nr. 3	25	50
— „ II. „	Nr. 63	25	50
— I. und II. Teil in einem Bande		—	75
— Götz von Berlichingen	Nr. 19	25	50
— Iphigenie auf Tauris	Nr. 44	25	50
— Natürliche Tochter — Jery u. Bätely	Nr. 151	25	50
— Stella. — Geschwister	Nr. 155	25	50
— Torquato Tasso	Nr. 57	25	50
Ibsen, Henrik, Komödie der Liebe	Nr. 374. 375	50	75
— Gespenster. Familiendrama in 3 Akten	Nr. 446	25	50
— Hedda Gabler, Deutsch v. Victor Ottmann	Nr. 475. 476	50	75
— Der Volksfeind	Nr. 543	25	50
Kleist, Heinr. v., Käthchen von Heilbronn	Nr. 108	25	50
— Hermannschlacht	Nr. 326	25	50
— Prinz Friedrich von Homburg	Nr. 127	25	50
— Der zerbrochene Krug	Nr. 400	25	50
Klinger, Fr. Maxim., Das leidende Weib, mit der Parodie: die fröhliche Frau ꝛc. Mit Vorwort u. Anmerk. von Ludw. Jacobowski	Nr. 332	25	50
Körner, Theodor, Die Braut. — Der grüne Domino. — Der Vetter aus Bremen	Nr. 138	25	50
Körner, Theodor, Gouvernante. — Fischermädchen. — Vierjähr. Posten	Nr. 220	25	50
— Hedwig	Nr. 147	25	50
— Toni. — Nachtwächter	Nr. 137	25	50
— Zriny	Nr. 64	25	50
Kotzebue, Die beiden Klingsberg. Lustspiel in 4 Akten	Nr. 431	25	50
Lessing, Gotth. Ephr., Emilia Galotti	Nr. 33	25	50
— Minna von Barnhelm	Nr. 4	25	50
— Nathan der Weise	Nr. 27	25	50
— Meisterdramen (Em. Gal., Minna v. B., Nath. d. W.)		—	100
— Philotas	Nr. 264	25	50
Molière, Jean Baptiste, Der Geizige	Nr. 80	25	50
— Der eingebildete Kranke	Nr. 371	25	50
— Tartüffe, übers. von Ed. Duller	Nr. 516	25	50
Mosenthal, Dr. S. H., Deborah	Nr. 365	25	50
Musset, Alfred de, Spielt nicht mit der Liebe! (Schauspiel in 3 Aufzügen.) Eine venetianische Nacht. (Charakterbild in 1 Aufzuge.) Deutsch von Herm. Löhner	Nr. 181	25	50
Racine, J., Berenice. Tragödie, übertr. v. Seidl	Nr. 401	25	50
Raimund, Ferd., Der Verschwender	Nr. 128	25	50
Schiller, Friedrich v., Die Braut von Messina	Nr. 79	25	50
— Don Karlos, Infant von Spanien	Nr. 61	25	50
— Fiesko	Nr. 146	25	50
— Die Jungfrau von Orleans	Nr. 43	25	50
— Kabale und Liebe	Nr. 162	25	50
— Maria Stuart	Nr. 41	25	50
— Der Neffe als Onkel	Nr. 210	25	50
Schiller, Friedrich v., Phädra	Nr. 158	25	50
— Die Räuber	Nr. 101	25	50
— Wilhelm Tell	Nr. 5	25	50
— Wallenstein I. Teil: Wallenst. Lag. u. d. Piccol.	Nr. 23	25	75
— II. „ Wallensteins Tod	Nr. 24	25	
Scribe, Eug., Das Glas Wasser	Nr. 126	25	50
Shakespeare, William, Julius Cäsar	Nr. 8	25	50
— Coriolanus	Nr. 438	25	50
— Hamlet	Nr. 148	25	50
— Heinrich IV.	Nr. 149. 150	50	50
— Heinrich V.	Nr. 340	25	50
— Kaufmann von Venedig	Nr. 185	25	50
— König Lear	Nr. 175	25	50
— Die lustigen Weiber von Windsor	Nr. 273	25	50
— Macbeth	Nr. 42	25	50
— Othello, der Mohr von Venedig	Nr. 174	25	50
— König Richard der Zweite	Nr. 389	25	50
— König Richard der Dritte	Nr. 390	25	50
— Romeo und Julia	Nr. 196	25	50
— Sommernachtstraum	Nr. 201	25	50
— Viel Lärmen um Nichts	Nr. 313	25	50
— Was ihr wollt	Nr. 290	25	50
— Das Wintermärchen	Nr. 232	25	50
— Zähmung der Widerspenstigen	Nr. 248	25	50
Slowacki, Julius, Lilla Weneda. Aus dem Polnischen von H. Monat	Nr. 519	25	50
Tolstoi, L. N., Graf, Die Macht der Finsternis. Volksdrama in fünf Akten	Nr. 178. 179	50	75

Verzeichniß der Geschenkbände.

Ausgaben auf besserem Papier, theils mit theils ohne Goldschnitt.

	ℳ	₰
Andersen, Bilderbuch ohne B.	1	—
— Glückspeter	1	—
— Sämtliche Märchen	2	75
Apuleius, Amor und Psyche	1	—
Arndt, E. M., Gedichte	1	75
Baehr, Neues Buch der Lieder	1	30
Béranger, Lieder	1	75
Bechstein, Deutsch. Märchenb.	1	30
Bürger, Gedichte	1	50
Chamisso, Gedichte	1	50
Daudet, Briefe aus m. Mühle	1	50
Dickens, Heimchen am Herde	1	—
— Die Sylvesterglocken	1	—
— Weihnachtsabend	1	—
Eberhard, Hannchen und die Küchlein	1	—
Eichendorff, Taugenichts	1	—
— Gedichte	1	50
Engel, Herr Lorenz Stark	1	20
— Der Philosoph für die Welt	1	40
Feuchtersleben, Diätetik der Seele	1	20
Fischart, Ehzuchtbüchlein	1	—
Fouqué, Undine	1	—
Gönetter, Gedichte	2	—
Goethe, Faust I. u. II. Theil	1	50
— Gedichte	1	50
— Hermann und Dorothea	1	—
Habberton, Helenens Kinderchen	1	50
Hack, Sinngedichte u. Epigr.	2	—
— Ungarische Lyrik	2	—
Hart, Persischer Divan	1	50
Hauff, Lichtenstein	1	50
Heine, Buch der Lieder	1	20
— Neue Gedichte	1	—
Herder, Gedichte	1	50
— Stimmen der Völker	1	50
Hölty, Gedichte	1	50
Immermann, Der Oberhof	1	50
— Tulifäntchen	1	—
Kingsley, Hypatia	3	—
Irving, Alhambra	1	50
— Skizzenbuch	1	75
Klömne, Aus Kindermund	1	30
Körner, Leier und Schwert	1	—
Lenau, Gedichte	1	50
Lessing, Meisterdramen	1	30
Longfellow, Evangeline	1	20
— Der Sang von Hiawatha	1	50
— Goldene Legende	1	30
Luther, Geistliche Lieder	1	20
Matthisson, Gedichte	1	30
Minnesinger	1	50
Müller, Wilh., Gedichte	2	—
Oeser, Chr., Weihgeschenk	3	—
Petersen, Die Irrlichter	1	—
— Prinzessin Ilse	1	—
Petöfi, Gedichte	1	30
Platen, Sämmtliche Gedichte	1	50
Reinick, Lieder	1	30
Saint-Pierre, Paul u. Virginia	1	—
Saybir, Wild. Rosen	1	75
Schenkendorf, Gedichte	1	50
Schiller, Gedichte	1	30
Schrutz, Perlen f. d. Vortrag	2	—
Schulze, Die bezauberte Rose	1	—
Slowacki, Gedichte	1	50
Svitta, Psalter und Harfe	1	—
Strachwitz, Gedichte	1	50
Tegnér, Frithiofssage	1	20
— Die Nachtmahlskinder	1	—
Tennyson, Enoch Arden	1	—
Tiedge, Urania	1	30
Tillier, Mein Onkel Benjamin	1	50
Tschernow, Aus russ. Dicht.	1	75
Voß, Luise	1	—
Wallace, Ben Hur	3	—
Weiß, Polnische Dichtungen	1	50
Wieland, Oberon	1	50

Vollständige Verzeichnisse der Bibliothek der Gesamt-Litteratur des In- und Auslandes gratis und franko.

Modell 1889. Auf Probe!

Sombart's Patent- **Gasmotor.**

Einfachste, billigste und geräuschlose Betriebskraft.

Ueber 1000 im Betrieb! Mit ersten Preisen prämiirt!

Buss, Sombart & Co.,

Magdeburg (Friedrichsstadt.).

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347,

befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen. Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von 1/2 8—7 Uhr.

Geschäfts-Verkauf.

In einer lebhaften Kreisstadt der Provinz Sachsen bietet sich einem strebsamen Kaufmann Gelegenheit durch Uebernahme eines Colonialwaarengeschäfts mit wenig Kapital eine sichere und lohnende Existenz zu gründen. Offerten sub C. R. 128 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.

In Folge Ableben des Besitzers ist in der Nähe von Erfurt, oberhalb des Steigerwaldes, ein vielbesuchtes

Restaurations-Lokal

mit Tanzsaal, großem Garten, Glas- u. offener Veranda und Marmorkegelbahn, vollständigem Inventar u. circa 17 Acker separirt. Ackerland unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten erbeten unter D. J. 108 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Erfurt.

Ein ff. Restaurant mit großem ff. Tanzsaal, Speisesaal, verdeckter Kegelbahn, Concert-Garten, mit sämmtlichem bedeutenden neuen Inventar, ist wegen eingetretener Verhältnisse sofort zu verkaufen. Bierumsatz über 300 Hectol. Anzahlung nach Uebereinkunft. Selbstkäufer wollen Offerten abgeben an F. W. Oehme, Halberstadt, Moritzplan 4.

Eine alte, gut eingeführte Nordhäuser Brennerei sucht für Halle a. S. und Umgegend einen soliden

Vertreter.

Nur solche mit Pa. Referenzen mögen sich melden unter Z. K. 813 an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Nordhausen.

Ein Restaurant

in Halberstadt, sehr gute Lage und lebhafter Verkehr, ist zu verkaufen. Näheres bei Johann Müller, Halberstadt.

Veränderungshalber ist ein Haus mit Seitengebäude, worin seit 50 Jahren schwunghafte Böttcherei mit nachweisl. Kundschaft betrieben worden ist (bis jetzt) sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Zu erfragen Merseburg, kleine Ritterstraße Nr. 16 bei Karl Hoffmann, Tischlermeister.

Commis-Gesuch.

Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche zum 1. Oktober einen gut empfohlenen

Verkäufer.

Aug. Wunder jr., Erfurt.

Für mein Tuch-, Manufactur- u. Modewaaren-Geschäft suche ich per 1. Oktober cr. einen tüchtigen jungen Mann als

Verkäufer.

Franz Buchmann, Hettstedt.

Zwei elegante, tadellose

Goldfüchse

mit viel Blut, 5 und 8 Jahre alt, 4 und 5 Zoll groß, in Farbe und Figur sehr gut passend, mit guten Beinen und Hufen, kerngesund, verkauft

Dom. Nieder-Langenöls, Kr. Lauban in Schlesien.

Frisiren in u. außer dem Hause 50 Pfg. Taubenstr. 14, I. l.

Pfänder aus Leihsamt besorgt diskret, ohne Vorschuß zu jeder Tageszeit A. Vollmer, Leipzigerstr. 16, 2 Tr.

Pfänder besorgt und zahlt Vorschuß jederzeit Harz 11a, 2 Treppen.

Plättwäsche z. Waschen u. Plätten wird angenommen Brunenplatz 8.

Glanz- und Neuplätten

Magdeburgerstr. 41a, Eg. Forsterstr. i. K.

2 Matr. u. Bettst., 1 Divan billig zu verkaufen Augustastr. 13a, II. l.

Federrollwagen

verkauft billig Spiegelgasse 8.

Kranken-Fahrstuhl

mit 2 ziemlich neuen Krücken verkauft billig Alte Promenade 21.

Gebr. Kinderwagen vk. Steinweg 13, I. r.

Selbstgef. imit. Kleiderstr., hoch, tief u. schön, Kommod vk. bill. Barfüßerstr. 8

Rollschutzwand und Waschmaschine kauft Wuchererstr. 31, II.

1 geiviolte Geige für 12 ℳ, eine doppeltonige Ziehharmonika (neu 18 ℳ) für 9 ℳ, ein Briefmarken-Album für 35 ℳ, ein gutgehender Wecker für 3 ℳ zu verkaufen. H. Bohne, Gr. Brauhausg. 18.

Verhältnißh. 2 Sopha Bettst. Matr. Tisch Waschtisch verk. sof. spottb. Lindenstr. 16, p.

Alle Sorten Bett-, Tisch- und Sophafüße, Portièrenstangen, Console, Ringe u. s. w. liefert billigst W. Krause, Dampfdrechslerei, Mühlberg 8.

Hausbackenbrod von neuen Roggen, gr. u. kräft. ind. Bäckereiv. B. Friedrich, Uhlandstr. 1. u. auf dem Wochenmarkte (Stand Restaurant Börse). Dresdener Weizenbrode, ff., à St. 50 ₰, tägl. frisch.

Ein überzähl. Arbeitspferd verkauft Mühlweg 30.

Eine neumilchende Kuh zu verkaufen Diemitz Nr. 32.

Dänische Dogge,

eins der schönsten Exemplare in Halle, billig zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Ztg. [868

Ein schöner, großer, wachs. Hund (Dänische Dogge) preiswerth billig zu verkaufen Gottesackergasse 1.

Schneeweißer, racechter Pudel, 5 Jahre alt (Rüde) zu verkaufen. Off. unt. 1947 Q. an die Exped. d. Ztg.

Kanarienhahn (Vorschläger)

zu kaufen gesucht. Offerten unter M. 228 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

H. R. Heinicke, Chemnitz, Wilhelmplatz 7. Fernsprecher Nr. 429. Spezial-Geschäft für Schornsteinbau und Dampfkessel-Einmauerungen.

Errichtet runde u. eckig. Schornsteine, erst. gut wetter- und sturmfesten Radialthonsteinen. Führt Dampfkesseleinmauerungen durch, eigenes Leute aus. Liefert rauchverzehrende Roste, Pat. Haage. Prospekte und Anschläge kostenfr. Höchst. Schornstein d. Welt v. 140 m ll. ausgeführt.

Brunnenbohrer,

Tiefbohrgeräthe, Pumpen jeder Art u. Grösse, bester Construction, sowie Locomobilen kauf- und miethweise. Gebr. Lutz, Frankfurt a. M.

Die Volksküche

befindet sich Brunnstwarte 16. Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. Anweisungen auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren Louis Sachs, Bernburgerstraße 12 u. Paul Grimm, Kleinschmieden 10 zu haben.

Morgen Freitag Schlachtefest. Ergebenst R. Erbe, Dorothenstraße 11.

Jeden Freitag Schlachte-Fest bei O. Knoche, Leipzigerstraße 57.

Morgen Freitag Schlachtefest Aug. Schönfeld, Beelenerstraße 2.

Morgen Freitag Schlachtefest. G. Müller, Steinweg 36.

Ein Korallenarmband an der Saale-Mühlweg verloren. Bitte abzugeben Friedrichstraße 22c, I. r.

Am Montag ein Schlüssel verloren gegangen von Kronprinzenstr. bis Breitestraße. Bitte abzugeben Kronprinzenstraße 3.

Montag Bd. ein schw. Regenschirm verl. o. st. gebt., bitte abzug. Geisstr. 37/38.

Silb. Schnalle verloren. Abzug. Steg 21.

Eine kleine runde Schachtel, enth. 1 goldne Kette, 1 goldnes Kreuz, 1 gold. Medaillon, 1 gold. Broche, 1 silb. Kreuz ist auf der Bahnhofstr. nahe Merseburgerstr. verloren worden. Gegen hohe Belohnung abzugeben Bahnhofstraße 9.

Dem Packhofmeister Heinr. Eurich und Frau zur heutigen silbernen Hochzeit ein dreimal donnerndes Hoch, daß die Herrenstraße wackelt u. die Weingläser auf dem Tische tanzen. A. B. W. B.

Den Dienstmann Ferdinand Naumann'schen Eheleuten zu ihrer silbernen Hochzeit die besten Wünsche. F. K. H.

Familien-Nachrichten.

Karl Herbst, Agnes Herbst geb. Elste, Vermählte. Hamburg. Juli 1892. Merseburg.

Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben zeigen hocherfreut an Halle, den 28. Juli 1892. Prof. Eduard Meyer und Frau.

Die Geburt eines kräftigen Knaben beehren sich ergebenst anzuzeigen Liebenwerda, 27. Juli 1892. R. Binneweiß, Amtsgerichtssekretair, und Frau Meta geb. Schessler.

Todes-Anzeige.

Heute Mittag 11 1/4 Uhr entschlief sanft unsere gute, heissgeliebte Mutter, Schwieger- und Grossmutter,

Frau Ida Friedrich,

geb. Kopf.

Um stille Theilnahme bitten Halle a. S., den 27. Juli 1892. Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 30. Juli Nachmittags 5 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.

Heute Donnerstag entschlief nach 3tägigem Krankenlager meine liebe Frau Bertha Achterman geb. Riedel im vollendeten 55. Jahre, was tiefbetrübt nur auf diesem Wege anzeigen Karl Achterman und Rosine Riedel, Hebamme.

Danksagung.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Begräbniß meines theuren entschlafenen Mannes, des Fenners Karl Beige, sage ich hiermit Allen meinen herzlichen Dank. Wittwe Beige nebst Kindern.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920728055/fragment/page=0003

Buchführung

Correspondenz Rechnen

Soll Haben

Ihre Arbeit besser bezahlt werden, so lassen Sie sich die Institut-Nachrichten kommen.

Sie die Absicht Ihre Stellung zu verbessern, so müssen Sie sich gründliche Kenntnisse erwerben.

Institut-Nachrichten sende gratis

GARANTIRT GUTES RESULTAT

Erstes Kaufmännisches Unterrichts-Institut Ferd. Simon Magdeburg Victoriastrasse № 2.

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.11 B. — 5.45 B. — 6.7 B. S. 1-3. — 7.15 B. (fährt bis Sulza und nur Sonn- und Festtags). — 7.37 B. S. — 9.23 B. S. — 10.35 B. S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 10.45 B. — 11.24 B. S. 1-2. — 12.53 N. — 2.10 N. — 5.43 N. S. 1-3. — 5.58 S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 6.37 N. — 7.26 N. (bis Merseburg) — 9.20 Nb. (bis Erfurt) — 11.28 Nb. S. 1-2.

Berlin. 3.46 B. S. 1-3. — 4.30 B. S. 1-2. — 7.25 B. — 8.58 B. S. 1-3. — 11 B. — 1.40 N. — 5.19 N. S. 1-2. — 5.34 N. — 8.11 Nb. S. 1-3. — 8.35 Nb. (bis Bitterfeld). — 9.40 Nb. S. 1-3. — 12.13 Nb.

Leipzig. 2.42 B. — 4.31 B. — 5.45 B. — 6.45 B. — 7.34 B. S. 1-3. — 9 B. — 10.10 B. — 10.32 B. S. 1-3. — 11.40 B. — 1.40 N. — 3.53 N. — 5.5 N. S. 1-3. — 5.23 N. S. 1-3. — 6.30 N. — 7.7 Nb. — 8.50 Nb. — 9.5 Nb. — 10.56 Nb. S. 1-3. — 11.50 Nb.

Magdeburg. 6.46 B. (fährt bis Köthen) — 7.15 B. — 9.52 B. — 10.48 B. (fährt bis Köthen) — 11.31 B. S. 1-3. — 1.26 N. — 3.13 N. — 5.41 N. — 6.30 N. (fährt bis Köthen) 7.2 Nb. S. 1-3. — 8.33 Nb. — 10.25 Nb. S. 1-3. — 11.55 Nb. (fährt bis Köthen).

Nordhausen-Kassel. 5.15 B. — 6.46 B. (fährt bis Sangerhausen) — 8.57 B. — 10.41 B. S. 1-3. — 1.28 N. (fährt bis Eisleben) — 2.59 N. — 5.50 N. — 9.20 Nb. (fährt bis Nordhausen) — 10.31 Nb. S. 1-3. — 11.36 Nb. (fährt bis Eisleben).

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 5 B. — 7.45 B. — 11.35 B. — 1.18 N. S. 1-3. — 3.5 N. — 6.08 N. — 9.45 Nb.

Soest-Guben. 7.40 B. — 11.30 B. — 1.31 N. — 7.4 N. S. 1-3. — 10.58 Nb.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.42 B. S. 1-3. (von München üb. Zeitz) — 4.25 B. S. 1-2. — 5.26 B. (kommt von Merseburg u. fährt nur Wochentags). — 6.54 B. (kommt von Erfurt). — 8.49 B. S. 1-3. — 10.26 B. — 1.1 N. — 2.54 N. — 4.59 N. — 5.14 N. S. 1-2. — 8.0 Nb. S. 1-3. (von München über Zeitz). — 8.21 Nb. — 9.35 Nb. S. 1-3. — 10.34 Nb. (kommt von Sulza u. fährt nur Sonn- u. Festtags) — 11.4 Nb. — 11.55 Nb. S. 1-3.

Berlin. 3.6 Morg. — 4.52 B. — 7.22 B. (kommt von Bitterfeld) — 9.18 B. S. 1-2. — 9.56 B. — 10.2 B. S. 1-3. — 10.30 B. S. — 11.19 B. S. 1-2. — 1.55 N. — 5.29 N. — 5.30 N. S. 1-3. — 5.51 S. 1-3. (kommt von Bitterfeld). — 8.52 Nb. — 11.23 Nb. S. 1-2.

Leipzig. 5.25 B. — 6.36 B. — 7.9 B. S. 1-3. — 7.49 B. — 9.40 B. — 10.50 B. — 11.28 B. S. 1-3. — 1.5 N. — 1.15 N. S. — 2.52 N. — 4.14 N. — 5.22 N. — 6.13 N. — 6.57 N. S. 1-3. — 7.29 Nb. — 8.23 Nb. S. 1-3. — 9.9 Nb. — 10.18 Nb. S. 1-3. — 11.49 Nb.

Magdeburg. 2.32 B. — 5.27 B. (f. b. Köthen) — 6.34 B. (f. b. Köthen) — 7.24 B. S. 1-3. — 8.50 B. (f. b. Köthen). — 9.53 B. — 10.27 B. S. 1-3. — 1.23 N. — 3.40 N. — 5.1 N. S. 1-3. — 6.56 N. — 8.58. N. — 10.50 N. S. 1-3.

Nordhausen-Kassel. 6.29 B. (kommt v. Eisleben) — 6.50 B. (kommt von Nordhausen). — 7.16 B. S. 1-3. — 10.6 B. — 12.40 N. (kommt von Sangerhausen) — 1.13 N. — 5.13 N. — 7.29 Nb. (kommt von Eisleben) — 8.3 Nb. S. 1-3. — 10.40 Nb.

Aschersleben-Halberstadt-Grauhof. 5.55 B. (kommt von Könnern) — 7.38 B. (kommt von Halberstadt). — 10.3 B. — 12.43 N. — 4.55 N. — 5.20 N. S. 1-3. — 8.56 Nb. — 11.43 Nb.

Soest-Guben. 6.42 B. — 10.1 B. S. 1-3. — 12.43 N. — 7.3 Nb. — 10.14 Nb.

Ein Zweirad (Rover) bill. zu verk. Zu erfr. in der Exped. d. Ztg. 1865

Sonderzug Leipzig-Thale und zurück.

Sonntag den 31. Juli.

Leipzig	ab	5 10 Vorm.	Thale	ab	7 10 Abds.
Schkeuditz	„	5 33 „	Könnern	an	9 15 „
Halle	„	5 55 „	Halle	„	10 08 „
Könnern	„	6 42 „	Schkeuditz	„	10 39 „
Thale	an	9 00 „	Leipzig	„	11 00 „

Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt:

ab Leipzig und Schkeuditz: II. Cl. 6 ℳ — ₰. III. Cl. 4 ℳ 50 ₰.
„ Halle und Könnern: II. „ 4 ℳ 50 ₰. III. „ 3 ℳ — ₰.

Der Verkauf der Fahrkarten findet bereits am Tage vor der Fahrt in Leipzig auf dem Magdeburger Bahnhofe und bei der Auskunftsstelle der Preußischen Staatsbahnen statt und wird in Leipzig und Halle 10 Minuten vor Abfahrt des Zuges geschlossen. Ein gleicher Sonderzug wird voraussichtlich noch am 14. fst. Mts. befördert.

Magdeburg, im Juli 1892.

Königliches Eisenbahn-Betriebs-Amt Wittenberge-Leipzig.

Kunst-Gewerbe-Ausstellung Halle 1892

Ausstellung **moderner** und **antiker kunstgewerblicher Arbeiten**, sowie **künstlerischer Frauenarbeiten** aus dem **Reg.-Bez. Merseburg** vom **1. Sept. bis Mitte Okt. d. J. in Halle, Poststr. 11.** Anmeldungen an Herrn Dekorationsmaler **Wilh. Zander** erbeten.

Der Vorstand des Kunstgewerbe-Vereins.

Für die Zwecke der unter Allerhöchstem Protectorate stehenden Deutschen Vereine vom **Rothen Kreuz** durch Allerhöchsten Erlaß vom 27. April 1891 genehmigt.

Große Geld-Lotterie

16 870 Baargewinne

und zwar Gewinne zu **100 000** M., zu **50 000** M., zu **25 000** M., zu **15 000** M., zu **10 000** M. u. s. w. bis zu **15** M.

Der Preis eines Looses beträgt 3 Mark.

Der Vertrieb der Loose ist den Königl. Preuß. Lotterie-Einnehmern übertragen. Die Auszahlung der Gewinne wird durch dieselben baar ohne jeden Abzug erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Ziehungsfaale der Königl. General-Lotterie-Direction zu Berlin vom 12. bis 17. Dezember 1892.

Das Central-Comité des Preußischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

von dem Knesebeck.

Ein Jeder der

nach England reist

verlange Billets über die sicherste, beste und bequemste Route

via Vlissingen (Holland) - Queenboro

zweimal täglich — Grösste Dampfer auf dem Kanal.

Auskunft und Fahrpläne ertheilt:

Schroedel & Simon (Richard Schroedel)

Buchhandlung, Halle a. S.

Die Direction.

Unentgeltliche Reise-Versicherung.

Wer **„Caron's Patent"**

Metall-Hosenknöpfe, welche niemals abreissen,

an der Hose trägt,

ist damit gegen Reise-Unfall versichert.

Vergrösserte Ansicht der Rückseite.

Nur echt, wenn auf der Rückseite gestempelt: „Caron's Patent".

Alle Knopf-Gegenstände und grösseren Schneider führen „Caron's Patent", ausgezeichnet auf all. Weltausstellungen.

Zur Beachtung!

Der öffentliche beeidigte Hamburgische Notar Hermann Hackstuth, Doktor der Rechte, bescheinigt hierdurch, dass die Firma J. M. Caron & Co., R.-Ritterhausen, der Witwe Schwaar hierselbst den Betrag von **Eintausend Mark Banr** in meiner Gegenwart zur Auszahlung gebracht hat, nachdem deren Ehemann am 18. August a. c. durch Eisenbahnunfall uns Leben gekommen ist. **Derselbe trug zur Zeit des Unfalls ❦ echte „Caron's Patent"-Hosenknöpfe.**

Hamburg, den 5. September 1891.

Gewerbe-Ausstellung Geiststr. 24.

Freitag den 29. Juli cr. ist die Ausstellung bis Abend 9 Uhr in vollem Betriebe.

Haase's Bellevue,

Lindenstraße 17.

Freitag den 29. Juli, Abends 8 Uhr

Grosses Militair-Concert

vom **Musikcorps des Kgl. Sächs. 7. Inf.-Reg. „Prinz Georg" Nr. 106**
Direction Herr **Julius Matthey.**

Programm.

1. Theil.

1. Festmarsch a. d. Op. „Die schöne Melusine" v. Th. Hentschel.
2. Ouverture z. Op. „Mignon" v. A. Thomas.
3. Huons Zauberhorn, Fantasie a. d. Op. „Oberon, König der Elfen", v. C. M. v. Weber.
4. Seid umschlungen Millionen, Walzer v. J. Strauß.

2. Theil.

5. Ouverture z. Op. „Tannhäuser" v. R. Wagner.
6. Fantasie a. d. Op. „Cavalleria Rusticana" v. P. Mascagni.
7. Zwei Stücke a. d. Suite: „Bal costumé" v. A. Rubinstein.
   a. Toréadore et Andalouse.
   b. Royal Tambour et Virandiére.
8. Czardas v. Brahms.

3. Theil.

9. Siegesklänge „Defilir-Marsch" v. J. H. Matthey.
10. Ouverture z. Op. „Wilhelm Tell" v. G. Rossini.
11. Le Fantoches, Walzer v. P. Semler.
12. Flint wie der Wind, Galopp v. A. Ivanovici.

Anfang 8 Uhr. **Entree an der Kasse 50 Pfg.**
Im Vorverkauf 30 Pfg.

Verkaufsstellen in beiden Geschäften der Herren **Steinbrecher & Jasper**, Cigarrenhandlung von **Max Möller**, Rannischestr. und **Haase's Bellevue.**

(Bei ungünstiger Witterung im Saale.)

Paul Haase.

Prinz Carl.

Freitag den 29. u. Sonnabend den 30. Juli Abends 8 Uhr

Grosses Concert

der **Wiener Damen-Kapelle Fahrbach,** 13 Damen, 2 Herren **(Wiener Schwalben.)** Entree 30 Pfg.

Paradies.

Freitag den 29. Juli, Anfang 8 Uhr

Grosses Abend-Concert.

Entree 15 Pfg. Ausführliche Abonnementsbillets haben Gültigkeit.

Zum Schluß bengal. Beleuchtung des ganzen Gartens.

C. Meissner.

Hôtel Vier Jahreszeiten,

Leipzigerstraße 68.

Morgen Freitag den 29. d. Mts. Abends 8 Uhr

grosses Garten-Concert

von der **Henschel'schen Capelle,**
wozu höflichst einladet **Carl Lorey.**

Rabeninsel.

Freitag den 29. Juli, Anfang 3½ Uhr

Großes Extra-Concert (Militair-Musik), Kapelle 36 Mann.

Abends: I. italienische Nacht. — Feuerwerk. —

Beng. Beleuchtung des ganzen Etablissements.

Ergebenst **C. Kurzhals.**

Fürstenhof.

Heute Abend Stamm:

Kartoffelpuffer von neuen Kartoffeln.

Fürstenkeller Jena

hält seine Lokalitäten den **Bismarckbesuchern** bestens empfohlen.

Mittagstisch für 100 Personen. **R. Castner.**

Verein ehemal. 12. Husaren für Halle a/S. u. Umgegend.

Sonnabend den 30. Juli Abends 8 Uhr **Monatsversammlung** im Vereinslocal zum Eiskeller. — **Tagesordnung:** 1. Aufnahme neuer Kameraden. 2 Verschiedenes. Um zahlreiches Erscheinen zu dieser Versammlung ersucht **Der Vorstand.**

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Die **Charles Morlay-Truppe,** musikalisch-fantastische Komödianten. — Die **drei Schwestern Lillys,** akrobatische Kunst-Radfahrerinnen. — Fräulein **Martha Delavier,** Kunstschützin. — **Brothers Thompson,** Excentriker und Parodisten. — Miß **Neily** und Mr. **Alfred Hyde,** Grotesk-Duettisten. — Fräulein **Gisela Ossarelly,** Kostüm-Soubrette. — **Die Gebrüder Nickel,** humoristische Gesangs- und Charakter-Duettisten.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

Donnerstag den 28. Juli

Hasemann's Töchter.

Freitag, zum letzten Male:

Der jüngste Lieutenant.

Paradies.

Mittagstisch, bestehend aus 3 Gängen, **im Abonnement 75 Pfg.**

Neurenovirte

Kegelbahn

mit **vergrößerter Stube** Freitags zu vergeben **„Paradies."**

Daselbst ein **großes Vereinszimmer,** auch zur Abhaltung kleiner Festlichkeiten geeignet, mit Instrument zu vergeben!

Hôtel du Nord.

Empfehle meinen vorzüglichen **Mittagstisch** — ohne Weinzwang — Abonnement M. 1.—

Elegante Restaurationsräume und Speisesaal.

ff. Münchener u. Rauchfuss'sches (Pilsener) Bier.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Hochachtungsvoll

H. Fehn.

NB. Zur Abhaltung von Festlichkeiten halte meinen hocheleganten Saal ohne besondere Vergütung bestens empfohlen.

Unparteiisches Urtheil

wird bestätigen, daß das von mir jetzt verschänkte Exportbier, was Güte des Stoffes, Schönheit der Farbe u. Wohlgeschmack anbelangt, zu den besten Exportbieren zu zählen ist.

Seidel 0,4 L. 15 Pfg.

Reichhaltige Speisenkarte zu billigsten Preisen.

Bayer. Bierhaus, Geiststr. 26 u. 27.

Friedrichstraße 22. **Schloss Babelsberg.**

Neues franz. Billard

zur gefl. Benutzung empfohlen. Vereinszimmer und Kegelbahn frei.

Neu! Café Kairo!

Gesundbrunnen.

Freitag den 29. Juli Nachmittag von 4 Uhr an **Hähnchen-Auskegeln,** auch auf dem Billard. **Franz Kohl.**

Preuss. Garde.

Sonnabend den 30. d. Mts. Abends 8½ Uhr

Monats-Versammlung

im Vereinslokale

Hotel Schwarzer Adler.

Die Kameraden werden höflich ersucht, **möglichst zahlreich** zu erscheinen. **Der Vorstand.**

Stenograph. Verein nach Stolze.

Sitzung Freitag Abends 8½ Uhr im Restaurant **„Ulrichshallen".**

Hallescher Männer-Turn-Verein.

Turnübungen Dienstag und Freitag Abends von 8 — 10 Uhr in der städtischen Schul-Turnhalle Charlottenstraße 14.

Anmeldungen nehmen entgegen die Herren: Universitäts-Turnlehrer **Fessel,** Seifenfabrikant **Kobert,** Schneidermstr. **Hädicke,** Graveur **Riebettge** und Coiffeur **Oscar Vallin.**

Der Vorstand.

Zu dem am **Mittwoch den 3. Aug. Abends 8 Uhr** b. m. c. t. im „Neuen Theater" zu Ehren des aus seinem Amte scheidenden Hrn. Geh. M.-R. Prof. Dr. **Graefe** stattfindenden **Commerse** ladet die Hh. Aerzte aus Halle und Umgegend hierdurch ganz ergeb. ein

Die medizin. Studentenschaft.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18920728055/fragment/page=0004